

#### Newsletter vom 14. Oktober 2016

## Mehr Junge in den Gemeindeexekutiven

Der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) setzt sich mit einer neuen Kampagne für die Stärkung des Milizsystems ein. Insbesondere die Jungen sollen motiviert werden, sich in der Gemeindeexekutive zu engagieren. Junge Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wirken dabei als Botschafter, welche den Gleichaltrigen die Gemeindepolitik schmackhaft machen. Um Ideen zu sammeln hat der SGV heute zusammen mit Economiesuisse und der «Gruppe junger Gemeinderäte Oberaargau» in Olten ein Treffen durchgeführt. Support gab es auch von prominenten Politikern.

Medienmitteilung

Artikel zum Thema Milizsystem in der «Schweizer Gemeinde»

Beitrag in der Sendung «Rendez-vous» von Radio SRF

Beitrag in der «Tagesschau am Mittag»

## Neuer Ratgeber «Aktiv werden in der Politik»

Der SGV ist Mitherausgeber des neuen Beobachter-Ratgebers «Aktiv werden in der Politik». Der Ratgeber zeigt, wie attraktiv das Schweizer Milizsystem ist, und motiviert, das lokale Geschehen mitzubestimmen – in Gemeinderäten und -parlamenten, Schulpflegen, Sozialbehörden etc.

Weitere Informationen/Bestellung

## **Fusion von Comunitas und Previs Vorsorge**

Die Stiftungsräte der beiden Vorsorgeeinrichtungen Comunitas und Previs haben den Grundsatzbeschluss zur Fusionierung gefasst. Der SGV begrüsst den Grundsatzbeschluss.

Die Comunitas wurde 1966 ursprünglich als Pensionskasse des Schweizerischen Gemeindeverbandes gegründet. Mit dem nun geplanten Schritt wird die Angebotspalette erweitert und gleichzeitig die Kontinuität gesichert.

Medienmitteilung von Previs und Comunitas

# Helene Spiess ist neue Vizepräsidentin des SGV

Der Vorstand des SGV hat an seiner letzten Sitzung Helene Spiess zur neuen Vizepräsidentin gewählt und Vizepräsident Gustave Muheim im Amt bestätigt.

Helene Spiess tritt die Nachfolge von Silvia Casutt-Derungs an, die mit dem Ende der Legislatur 2012 bis 2016 aus dem Vorstand zurückgetreten ist. Sie ist seit 2004 Gemeindepräsidentin von Buochs (NW) und seit 2011 Mitglied des SGV-Vorstands.

# Neue Radio- und Fernsehabgabe: Forderungen des SGV und des VSED zur Datenlieferung wurden nicht erfüllt

Seit Juli dieses Jahres ist das revidierte Radio- und Fernsehgesetz in Kraft. Spätestens ab dem 1. Januar 2019 wird die geräteabhängige Empfangsgebühr durch eine allgemeine Abgabe ersetzt – jeder Haushalt erhält eine Rechnung. Der SGV und der Verband Schweizerischer Einwohnerdienste (VSED) bemängelten in ihren Stellungnahmen zu den Ausführungsbestimmungen die vorgeschlagene Lieferung der Haushaltsdaten an die zukünftige Erhebungsstelle für das Inkasso der Abgabe. Sie sei ineffizient, nicht zeitgemäss und verursache bei den Gemeinden und Kantone einen grossen Mehraufwand. Trotz Kritik hält das Bundesamt für Kommunikation an seinem Vorgehen fest.

Auch ein gemeinsames Schreiben von SGV und VSED an Bundesrätin Doris Leuthard änderte nichts. Der Verein eCH genehmigte Anfang September den Standard eCH-0201, der den elektronischen Datentransfer zwischen den Kantonen bzw. den Gemeinden und der Erhebungsstelle regelt. Gemäss Radio- und Fernsehverordnung müssen die Kantone oder die Gemeinden der Erhebungsstelle den ersten Datenvollbestand bis Ende 2017 liefern, und ab dem Jahr 2018 müssen die Datenlieferungen an die Erhebungsstelle monatlich innerhalb der ersten drei Werktage des Monats erfolgen. Auf Gesuch hin leistet die Erhebungsstelle einen einmaligen Pauschalbeitrag an die Investitionskosten für die Datenlieferungen (500 Franken pro Gemeinde/ 5000 Franken pro Kanton). Bei ausgewiesenen höheren Investitionskosten erhöhen sich die Beträge auf maximal 2000 Franken bzw. 25'000 Franken.

## «Schweizer Gemeinde» mit Fokusthemen

In der «Schweizer Gemeinde» wird neu die politische und gesellschaftliche Aktualität stärker beleuchtet. Fokusthema der Oktoberausgabe ist die Standortförderung.

Das «arme» Entlebuch ist heute Vorbild für andereMit der Rothenturm-Initiative wurde fast die Hälfte der Fläche des Entlebuchs unter Schutz gestellt. Der Schock entpuppte sich im Rückblick als Chance, Gemeinden und Bevölkerung haben sie gepackt. Die Unesco ist des Lobes voll. Mehr dazu

#### «Graue Mäuse werden nun einmal nicht wahrgenommen»

Im Rennen um ansiedlungswillige Steuerzahler geraten auch Gemeinden in Zugzwang. Bernhard Ruhstaller, Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement, nennt Chancen und Grenzen guter Standortförderung. Zum Interview

#### Digitale Hotspots locken Städter ins Bergparadies

Was tun, wenn immer mehr Menschen Bergregionen verlassen? Wenn Touristen ausbleiben? Im Unterengadin kämpfen innovative Köpfe dafür, dass Glasfaser und Laptop Leben ins Tal bringen. Dem SRG-Generaldirektor gefällts. Mehr dazu

#### «Die Swisscom meint, ich müsste begeistert sein»

Der Bündner CVP-Nationalrat Martin Candinas kämpft im Parlament dafür, dass Bergregionen digital nicht abgehängt werden. Die Ausbaupläne der Swisscom genügen ihm nicht: Berggebiete blieben weiterhin aussen vor, kritisiert er im Interview.

# Studie «Informations- und Beratungsangebote für armutsbetroffene Menschen»

Gut aufbereitete, einfach zugängliche Informationen über Beratungsangebote unterstützen armutsbetroffene Menschen dabei, ihre Situation eigenständig zu verbessern. Eine Studie der Berner Fachhochschule erhob deshalb im Auftrag des «Nationalen Programms gegen Armut» polyvalente und niederschwellige Beratungsangebote, Online-Plattformen sowie Selbsthilfegruppen.

<u>Die Studie</u> gibt eine Übersicht über niederschwellige Informationsstellen der Kantone, der grössten Schweizer Städte, über Beratungsangebote von Hilfswerken, kirchlichen Sozialberatungsstellen sowie Betroffenenorganisationen. Darüber hinaus wird eine Grundlage für die (Weiter-)Entwicklung von adressatengerechten Informationswebseiten für armutsbetroffene Menschen geliefert.

# Veranstaltungen

26.10.2016 (ab 10:00 Uhr) **Suissedigital-Day** 

27.10.2016 (ab 09:00 Uhr)

Herausforderung Schulraumplanung und Asylunterkünfte

27.10.2016 (ab 16:00 Uhr)

Autonome Strassenbeleuchtung planen und umsetzen

28.10.2016 (ab 09:00 Uhr)

Öffentliche Beschaffung: nachhaltig und rechtskonform

28.10.2016 (ab 12:45 Uhr)

Abwasserreinigungsanlagen ARA: Energiehub der Zukunft?

31.10.2016 (ab 09:15 Uhr)

Freiwilligenarbeit und Interkulturalität

02.11.2016 (ab 09:10 Uhr)

4. Nationaler Winterdienstkongress

04.11.2016 (ab 13:30 Uhr)

Automatisierung im Verkehr: Chancen, Risiken, Handlungsbedarf

05.11.2016 (ab 09:00 Uhr)

Ökologischer Unterhalt von Fliessgewässern

08.11.2016 (ab 09:00 Uhr)

Informationsveranstaltung ÖREB-Kataster: Plan und Recht als Einheit

08.11.2016 (ab 13:30 Uhr)

Kantonsseminar Windenergie

09.11.2016 (ab 10:00 Uhr)

8. Plenartagung der Arbeitsgruppe «Städte - und Gemeindeinformatik» der SIK: IT-Trends und Praxis 2016

10.11.2016 (ab 09:00 Uhr)

Alters- und Pflegeheime nachhaltig und gesund bauen

11.11.2016 (ab 14:00 Uhr)

#### Erfolgsmessung im Standortmanagement und in der Wirtschaftsförderung

15.11.2016 (ab 09:15 Uhr)

Ist Ihre Gemeinde gerüstet für Elektrofahrzeuge?

16.11.2016 (ab 08:30 Uhr)

17. asut-Kolloquium / Fachtagung its-ch und TCS: Mobilitätsstadt Schweiz

17.11.2016 (ab 09:15 Uhr)

Infrastrukturmanagement in Gemeinden: Digitalisierung, neue Standards und gelebte Praxis

22.11.2016 - 23.11.2016 (ab 08:15 Uhr)

Abfallbewirtschaftung in Gemeinden

22.11.2016 (ab 08:30 Uhr)

Nationale Konferenz gegen Armut

23.11.2016 (ab 09:00 Uhr)

Mobilitätssalon: Automatisiertes Fahren kommt in Schweizer Gemeinden und Unternehmen an

06.12.2016 (ab 10:00 Uhr)

5. Nationale Smart City-Tagung: Umgang mit Menschen, Daten und Geschäfts modellen in einer zukunftsfähigen Stadt

07.12.2016

Tagung «Das Arbeitsumfeld zwischen Beständigkeit und Innovation»

09.12.2016 (ab 14:00 Uhr)

**ERFA-Gruppe 2017 Standortmanagement und Wirtschaftsförderung** 

11.01.2017

Preis «Gesunde Gemeinde» – «Gesunde Stadt»

18.01.2017 (ab 13:30 Uhr)

Gemeinden als Einkaufsgemeinschaft

26.01.2017

Energieeffiziente und kostenoptimierte kommunale Gebäude

27.01.2017 (ab 14:00 Uhr)

**ERFA-Gruppe 2017 Grenzüberschreitende Zusammenarbeit** 

### 23.02.2017

### Energieeffiziente und kostenoptimierte kommunale Gebäude

10.03.2017 (ab 09:00 Uhr)

Kompaktkurs: Kommunikationskonzept für die Gemeinde, planen – umsetzen – vollziehen

http://www.chgemeinden.ch/de/newsletter/newsletters/1476453715260782/mail/html.php